



DEUTSCHER KURZFILMPREIS UNTERWEGS

PRESSEMITTEILUNG

Dresden, 8.12.2009

Auftakt „Deutscher Kurzfilmpreis unterwegs“ am 20.1.2010 in Saarbrücken

Vorführung von fünf Filmen des Programms „Einerseits: ungestüm“ im Rahmen des Filmfestivals Max-Ophüls-Preis, live Performance des Slam-Poeten Gabriel Vetter

Zehn Filme waren in vier Kategorien für den Deutschen Kurzfilmpreis nominiert, der Staatsminister für Kultur und Medien, Bernd Neumann, hat vier von ihnen am 29. Oktober 2009 mit dem Kurzfilmpreis in Gold ausgezeichnet. Ein weiterer Film erhielt den Sonderpreis.

Am 20. Januar 2010 startet die Kinotournee „Deutscher Kurzfilmpreis unterwegs“, die alle elf Filme bundesweit in die Kinos bringt. Die Tournee wird veranstaltet von der AG Kurzfilm Bundesverband Deutscher Kurzfilm mit Sitz in Dresden und beginnt bereits zum zweiten Mal in Saarbrücken, wofür wir uns bei der Festivalleitung ganz herzlich bedanken. Kooperationspartner der Tournee sind der Bundesverband kommunale Filmarbeit und die KurzFilmAgentur Hamburg.

„Einerseits: ungestüm“ wird die Auftaktveranstaltung in Saarbrücken, die im Rahmen des 31. Filmfestivals Max-Ophüls-Preis stattfindet. Am 20. Januar wird das gleichnamige Programm im Kino gezeigt. Das Besondere: Der Film „Der Conny ihr Pony“ wird live eingesprochen – vom Slam-Poeten Gabriel Vetter, der den Filmtext auch schrieb. Diese urkomische Animation über Connys Probleme mit Pferden in öffentlichen Verkehrsmitteln bildet den Abschluss des Programms, das mit „Wagah“ einen spektakulären Beginn hat. In diesem Dokumentarfilm geht es um eine bizarre, vor Autorität strotzende Militärparade bei gleichzeitiger Volksfeststimmung trotz einer fast undurchlässigen Grenze: der zwischen Indien und Pakistan. Außerdem erzählen zwei längere und ein kurzer Spielfilm spannende und beklemmende Geschichten: von zwei Schauspielern, die sich an einem drehtagen Tag erst näher kommen, um dann wieder auf Distanz zu gehen („Wüste/Außen/Tag“), von einem jungen Mann, der sich lange Zeit hinter seinen Haaren versteckte („Kokon“) und von einem Sohn, der beharrlich versucht, seinen schweigsamen Vater aus der Reserve zu locken („Polar“). Mehrere FilmemacherInnen werden anwesend sein.

„Andererseits: betörend“ heißt das zweite Programm, das weitere fünf Filme voraussichtlich während der Berlinale dem Publikum und der Branche präsentiert.

Details zu allen Filmen finden Sie auf der folgenden Seite.

Ansichts-DVDs aller Filme stehen ab Anfang Januar zur Verfügung, mehr Informationen unter www.kurzfilmpreisunterwegs.org, Filmbilder zum Download über tournee@ag-kurzfilm.de

Förderer: FilmFernsehFonds Bayern FFF, Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, Mitteldeutsche Medienförderung MDM, Medienboard Berlin-Brandenburg, Kunststiftung Sachsen-Anhalt

Medienpartner: film-dienst, Filmecho / Filmwoche
(Stand: 8.12.2009)

Kontakt:

Petra Wille, AG Kurzfilm, Tel. 0351 404 55 75, Fax 0351 404 55 76, tournee@ag-kurzfilm.de

www.kurzfilmpreisunterwegs.org


Veranstalter:

AG Kurzfilm
BUNDESVERBAND DEUTSCHER KURZFILM

in Kooperation mit:

**KURZFILMAGENTUR
HAMBURG**

Auftraggeber:

 Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Tournee-Partner:

 Arbeitsgemeinschaft Kino
Gilde deutscher Filmkünstler e.V.

HDF
KINO e.V.



DEUTSCHER KURZFILMPREIS UNTERWEGS

Alle Filme der Kinotournee „Deutscher Kurzfilmpreis 2009 unterwegs“

Programm „Einerseits: ungestüm“

Wagah

Deutschland 2009 | Regie: Supriyo Sen | Dokumentarfilm | 13 Min.

Deutscher Kurzfilmpreis in Gold in der Kategorie „Dokumentarfilme mit einer Laufzeit bis 30 Minuten“

Wüste/Außen/Tag

Deutschland 2009 | Regie: Mia Grau | Spielfilm | 30 Min.

Kokon

Deutschland 2009 | Regie: Till Kleinert | Spielfilm | 7 Min.

Deutscher Kurzfilmpreis in Gold in der Kategorie „Spielfilme mit einer Laufzeit bis sieben Minuten“

Polar

Deutschland/Schweiz 2008 | Regie: Michael Koch | Spielfilm | 29 Min.

Deutscher Kurzfilmpreis in Gold in der Kategorie „Spielfilme mit einer Laufzeit von mehr als sieben bis 30 Minuten“

Der Conny ihr Pony

Deutschland 2008 | Regie: Robert Pohle, Martin Hentze | Experimentelle Animation | 5 Min.

Programm „Andererseits: betörend“

Fliegen

Deutschland 2008 | Regie: Piotr J. Lewandowski | Spielfilm | 26 Min.

Please Say Something

Deutschland 2009 | Regie: David O'Reilly | Animation | 10 Min.

Deutscher Kurzfilmpreis in Gold in der Kategorie „Animations-/Experimentalfilme mit einer Laufzeit bis 30 Minuten“

Birthday

Deutschland 2008 | Regie: Andrzej Król | Spielfilm | 16 Min.

Radfahrer

Deutschland 2008 | Regie: Marc Thümmel | Dokumentarfilm | 28 Min.

Antje und wir

Deutschland 2008 | Regie: Felix Stienz | Spielfilm | 12 Min.

Sonderpreis für Filme mit einer Laufzeit von mehr als 30 bis 78 Minuten

Die Haushaltshilfe

Deutschland 2009 | Regie: Anna Hoffmann | Dokumentarfilm | 60 Min.

www.kurzfilmpreisunterwegs.org

Veranstalter:

AG Kurzfilm
BUNDESVERBAND DEUTSCHER KURZFILM

in Kooperation mit:

**KURZFILMAGENTUR
HAMBURG**

**Bundesverband
Dokumentarfilm**

Auftraggeber:

Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Tournee-Partner:

Arbeitsgemeinschaft Kino
Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V.

HDF
KINO e.V.